



Sie wollen den **Aufbau einer neuen Behörde** in einem interdisziplinären Team **mitgestalten**?

Dann bewerben Sie sich beim **Bundesamt für kerntechnische Entsorgungssicherheit (BfE)**.

Das BfE bündelt die Kompetenzen des Bundes im Bereich der nuklearen Entsorgung. Das BfE arbeitet als Genehmigungsbehörde für die Sicherheit von Kernbrennstofftransporten und Zwischenlagern, bearbeitet Fragen der kerntechnischen Sicherheit und ist atomrechtliche Genehmigungs- und Aufsichtsbehörde für die Endlagerung. Insbesondere reguliert das BfE das Standortauswahlverfahren für ein Endlager für hochradioaktive Abfälle und führt die Beteiligung der Öffentlichkeit durch. Als selbstständige Bundesoberbehörde gehört das BfE zum Ressort des Bundesministeriums für Umwelt, Naturschutz und nukleare Sicherheit (BMU).

Für die im Aufbau befindlichen Bereiche Aufgabenbezogene Forschung, Genehmigungsverfahren und Langzeitdokumentation in der **Abteilung FA „Aufgabenbezogene Forschung, berg-, wasser- und atomrechtliche Verfahren“** suchen wir am **Dienstort Berlin** zum nächstmöglichen Zeitpunkt auf Dauer

eine*n Abteilungsleiter*in (m/w/d)
(Kenn-Nr.: FA/2019/089)

Diese Aufgaben erwarten Sie:

- Sie bauen als Leiter*in die Abteilung für die Aufgabenbezogene Forschung, Genehmigungsverfahren (Atom-, Wasser-, Bergrecht) und Langzeitdokumentation sowohl in fachlich-konzeptioneller als auch administrativer Hinsicht weiter auf und entwickeln sie strategisch. Ziel der Abteilung ist es, die Forschungsaufgaben im Bereich der nuklearen Anlagensicherheit und Entsorgung in einer Arbeitseinheit zu bündeln und die internationale Zusammenarbeit zu koordinieren.
- Sie verfolgen aktiv den nationalen wie internationalen Stand von Wissenschaft und Technik und stimmen sich mit den übrigen Facheinheiten im BfE ab.
- Sie sind zuständig für die Umsetzung der Abteilungsaufgaben, wie dem Neuaufbau einer Langzeitdokumentation für die nukleare Entsorgung. Weiterhin liegen berg- und wasserrechtliche Zulassungs- bzw. Genehmigungsverfahren sowie die atomrechtliche Planfeststellung von Endlagern im Aufgabenbereich der Abteilung.
- Sie unterstützen den Wissenstransfer aus und zu den einschlägigen wissenschaftlichen und gesellschaftlichen Kreisen.
- Sie vertreten die Position des BfE auch nach außen, gegenüber der Öffentlichkeit, den Experten und Multiplikatoren.

Das bringen Sie mit:

- Sie haben Ihr naturwissenschaftliches Hochschulstudium (Master oder Universitäts-Diplom) mit überdurchschnittlichen Ergebnissen erfolgreich abgeschlossen und besitzen mehrjährige Berufserfahrung.
- Sie überzeugen durch Führungskompetenz und Führungserfahrung. Dabei nutzen Sie moderne Steuerungsinstrumente und teamorientierte Personalführung.



- Sie verfügen über ein vertieftes, durch einschlägige Berufserfahrung belegbares Verständnis für wissenschaftlich-technische Fragestellungen.
- Der Umgang mit sozialwissenschaftlichen Fragestellungen ist Ihnen vertraut-
- Sie haben bereits Erfahrung in der interdisziplinären Arbeit an der Schnittstelle von Wissenschaft, Verwaltung und Politik gesammelt.
- Sie haben Erfahrung in der Durchführung von wissenschaftlichen Forschungsprojekten auf nationaler bzw. internationaler Ebene und sind in der Lage, das BfE in internationalen wissenschaftlichen Gremien und Tagungen sicher zu vertreten.
- Sie können komplexe naturwissenschaftliche und politische Zusammenhänge allgemein verständlich darstellen und besitzen hervorragende Kommunikationsfähigkeit nach innen und außen.
- Sie zeichnen sich durch ein ausgeprägtes Planungs- und Organisationsvermögen aus, sind belastbar und bringen Kreativität, strategisches Denken und Entscheidungsstärke mit.
- Sie besitzen Genderkompetenz und die Bereitschaft, verantwortungsbewusst und fachübergreifend zusammenzuarbeiten.
- Sie verfügen über sehr gute Englischkenntnisse in Wort und Schrift (wird im weiteren Auswahlverfahren abgeprüft).
- Sie besitzen die Bereitschaft zu häufigen Dienstreisen.

Sie vervollständigen idealerweise Ihr Profil wie folgt:

- Sie besitzen Erfahrung in der Leitung von interdisziplinären und standortübergreifenden Teams.
- Sie verfügen bereits über Kenntnisse im Bereich der Forschungs koordinierung im Bereich nukleare Entsorgung.
- Sie verfügen über Kenntnisse in umweltbezogenen Verwaltungsverfahren.

Das bieten wir Ihnen:

- eine anspruchsvolle, vielseitige und interessante Tätigkeit in einer jungen wissenschaftlich-technischen Bundesbehörde
- eine Einstellung bei bestehendem Beamtenverhältnis bis BesGr. B 2 BBesO bzw. für Tarifbeschäftigte eine Vergütung analog BesGr. B 2 BBesO, sowie die im öffentlichen Dienst üblichen Sozialleistungen
- Betriebsrente (VBL) für Tarifbeschäftigte
- modern ausgestatteter IT-Arbeitsplatz
- hohe Flexibilität bei Arbeitszeit und -ort
- attraktive und familienfreundliche Arbeitsbedingungen
- ggf. Umzugskostenvergütung

Sie werden Teil einer Institution, die für die Sicherheit eines der wichtigsten Umweltprojekte mit nationaler Bedeutung Verantwortung trägt. Durch Ihre Arbeit in der Aufbauphase haben Sie die besondere Chance dazu beizutragen, die Kultur einer Organisation nach innen sowie ihre Wahrnehmung in der Öffentlichkeit zu prägen.



Das BfE tritt ein für die Gleichberechtigung und begrüßt ausdrücklich Bewerbungen von Menschen unabhängig von Geschlecht, Nationalität, ethnischer Herkunft, Religion oder Weltanschauung, Behinderung, Alter, sexueller Orientierung und Identität.

Die Wahrnehmung der Aufgaben ist grundsätzlich auch im Wege der Teilzeitbeschäftigung möglich.

Fühlen Sie sich angesprochen?

Dann bewerben Sie sich bitte bis zum **18.10.2019** *ausschließlich online* über das Bewerbungsportal [Interamt](#). Zum Start Ihrer Bewerbung klicken Sie bitte auf den **Button „Online bewerben“**.

Bitte füllen Sie die Formatvorlage vollständig aus und stellen Sie Ihre Bewerbungsunterlagen als Anlage in Ihr Profil ein (Motivationsschreiben, Lebenslauf, Diplom-/Masterzeugnis/ -urkunde, ggf. Staatsexamen, Arbeits-/ Dienstzeugnisse, Nachweis über Sprachkenntnisse etc.). Bitte beachten Sie, dass unvollständig ausgefüllte Formatvorlagen oder fehlende Bewerbungsunterlagen dazu führen, dass Ihre Bewerbung nicht berücksichtigt werden kann.

Weitere wichtige Hinweise und Details zum Bewerbungsverfahren finden Sie auf unserer Homepage unter www.bfe.bund.de/bewerbungsverfahren. Bitte lesen Sie diese aufmerksam, bevor Sie sich bewerben.